



# Medien- und Kommunikationswissenschaft

## Bachelor-Teilstudiengang

### Allgemeine Informationen

<b>Abschluss</b>	Bachelor of Arts (B.A.)
<b>Umfang</b>	120 LP
<b>Regelstudienzeit</b>	6 Semester
<b>Studienbeginn</b>	nur Wintersemester
<b>Studienform</b>	Direktstudium, Vollzeitstudium
<b>Hauptunterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Zulassungsbeschränkung</b>	zulassungsbeschränkt (Uni-NC)
<b>NC-Grenzwert 2025</b>	1,7
<b>Grenzwert Wartesemester 2025</b>	7
<b>Studieren ohne Hochschulreife</b>	ja ( <a href="#">Details</a> )
<b>Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen</b>	nein
<b>Fakultät</b>	Philosophische Fakultät II – Philologien, Kommunikations- und Musikwissenschaften
<b>Institut</b>	Institut für Musik, Medien- und Sprechwissenschaften, Abteilung Medien und Kommunikationswissenschaft
<b>Akkreditierung</b>	akkreditiert

### Charakteristik und Ziele

Soziale Medien, Streamingdienste, Games oder Podcasts sind nicht wegzudenken aus dem Alltag vieler Menschen. Doch wie können Medien und ihre Rolle in der Gesellschaft erforscht werden? Wie werden Filme, TikTok-Videos oder journalistische Inhalte analysiert? Wie geht man den Nutzungspraktiken dieser Medien auf den Grund? Was passiert hinter den Kulissen eines Radiostudios oder in der Games-Entwicklung?

Ziel des Bachelor-Teilstudiengangs *Medien- und Kommunikationswissenschaft (MuK) 120 LP* ist, die Studierenden mit den Erkenntnissen der medienwissenschaftlichen Forschung, ihren Methoden und deren Anwendung vertraut zu machen. Das Studium vermittelt medienanalytische Fertigkeiten sowie Grundkompetenzen für die Erstellung von unterschiedlichen medialen Produkten (print, audio, visuell, audiovisuell und digital).



## Darum Halle!

Studierende der „MuK“ in Halle lernen wichtige Medientheorien kennen und üben sich in der Anwendung verschiedener Methoden, von der Film- und Medienanalyse über empirische Studien zur Mediennutzung bis zu ethnografischen Ansätzen zur Erforschung von Produktionskontexten.

Außerdem eröffnet das Studium Einblicke in die Medienpraxis. Ob Filmprojekt, Werbeclip, Zeitschrift oder Podcast: Mit fachlichem Input durch Dozierende aus Wissenschaft und Praxis können Sie Ihre eigenen Projekte an mehreren Schnittplätzen, in einem Tonstudio und PC-Pools umsetzen.

Unser Standort, das MMZ (Mitteldeutsches Multimediazentrum), sorgt für Synergien: mehr als 20 Medienfirmen im Haus, der Mitteldeutsche Rundfunk (mdr) vor der Tür und Sie mittendrin!

## Berufsperspektiven

Das Bachelor-Studium qualifiziert für ein breites Spektrum von Medien- und Kommunikationsberufen in Sendeanstalten und Verlagen, Produktionsfirmen aller medialen Bereiche, Werbe- und PR-Agenturen sowie entsprechenden Abteilungen von Firmen, Kultureinrichtungen und beispielsweise Ministerien. Durch die Wahl eines geeigneten Zweitfachs kann das Berufsprofil noch spezifiziert werden.

In Kombination mit einem passenden Master-Studiengang bereitet das Studium außerdem auf ein Promotionsprojekt, auf außeruniversitäre Forschungspraxis oder akademische Lehrtätigkeiten in der Medien- und Kommunikationswissenschaft vor.

## Akkreditierung

Dieser Teilstudiengang ist akkreditiert. Weiterführende Informationen dazu finden Sie auf der [Internetseite des Akkreditierungsrats](#).

## Struktur des Studiums

- Pflichtmodule (65 LP)
- Wahlpflichtmodule (15 LP)
- Praxisprojekt (10 LP)
- Praktikum (10 LP)
- Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ) (10 LP)
- Abschlussmodul Bachelorarbeit (10 LP)

Für dieses Studium kombinieren Sie zwei Teilstudiengänge, so dass Ihr Bachelorstudium einen Gesamtumfang von 180 Leistungspunkten bekommt. Ihre Bachelorarbeit verfassen Sie zwingend in diesem („großen“) Fach.



Medien- und Kommunikationswissenschaft 120 LP ist mit allen angebotenen Teilstudiengängen mit 60 LP der Uni Halle frei kombinierbar.

**Was sind Module? Was sind Leistungspunkte (LP)?** Eine „erstsemestertaugliche“ Erläuterung zum Studienaufbau finden Studienanfänger\*innen [in unserem Welcome-Portal](#).

## Studieninhalt

Die folgende Tabelle zeigt die Bestandteile des Studiums als **Übersicht** (alternativ: [PDF](#)). Die Semesterangaben sind hierbei unverbindliche Empfehlungen.

Darüber hinaus beschreibt das **Modulhandbuch** ([aktuelle Fassung](#)) Lehrinhalte, Lernziele, Umfang und Leistungen der Module detailliert. Rechtliche Basis dafür ist die [Studien- und Prüfungsordnung](#).

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
<b><i>Pflichtmodule (105 LP)</i></b>		
Was mit Medien?	5	1.
Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	5	1.
Grundlagen der audiovisuellen Mediengestaltung	5	1.
Medientheorie I	5	2.
Methoden der Medien- und Kommunikationswissenschaft I	5	2.
Grundlagen der digitalen Mediengestaltung	5	2.
Praktikumsmodul	10	ab 3.
Analyse audiovisueller Medien	5	3.
Mediengeschichte	5	3.
Medientheorie II	5	4.
Methoden der Medien- und Kommunikationswissenschaft II	5	4.
Schnittstellen I: Interdisziplinäre Zugänge	5	5.
Schnittstellen II: Praxis - Wissenschaft	5	5.
Praxisprojekt	10	5. o. 6.
Kolloquium	5	6.
ASQ I und II	10	



Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Abschlussmodul (Bachelorarbeit)	10	6.
<b>Wahlpflichtmodule (15 LP)</b>		
<i>1. Medienwirtschaft (5 LP; eins wählen)</i>		
Medienwirtschaft 1: Forschung	5	5.
Medienwirtschaft 2: Geschäftsmodelle	5	5.
<i>2. Handlungsfelder der Medienpraxis (10 LP; zwei wählen)</i>		
Handlungsfelder der Medienpraxis 1: Journalismus	5	ab 3.
Handlungsfelder der Medienpraxis 2: Kommunikation	5	ab 3.
Handlungsfelder der Medienpraxis 3. Narrationen	5	ab 3.

### Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ)

Zu den Allgemeinen Schlüsselqualifikationen zählen Präsentations- und Fremdsprachenkenntnisse sowie schriftliche, mündliche, soziale und interkulturelle Kompetenzen. Diese sollen den späteren Berufseinstieg unterstützen. ([www.uni-halle.de/asq](http://www.uni-halle.de/asq))

Empfohlen: IT-Kompetenz, Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit, mathematische Kompetenz und grundlegende naturwissenschaftlich-technische Kompetenz, Selbstkompetenzen.

### Praktika

Im Teilstudiengang 120 LP sind zwei vierwöchige Praktika (10 LP) integriert. Diese Praktika können zu einem achtwöchigen Block zusammengefasst werden. Das Praktikum wird von den Studierenden selbstständig vereinbart und in der Regel in der vorlesungsfreien Zeit in einer universitätsexternen Einrichtung absolviert.

### Zulassungsvoraussetzungen

- **Hochschulzugangsberechtigung** (in der Regel **Abitur**)  
*bzw. Einstieg über **Probestudium** oder **Feststellungsprüfung** für beruflich Qualifizierte*

**Empfohlen** wird ein **mindestens vierwöchiges Vorpraktikum** in einem medienrelevanten Bereich. Dies ist **keine** zwingende Zulassungsvoraussetzung. Ein solches Vorpraktikum, auch eine einschlägige Ausbildung, erhöhen allerdings Ihre Zulassungschancen (siehe Kapitel *Das Auswahlverfahren*).



Bewerber\*innen mit entsprechenden Nachweisen reichen diese bitte **vor** einer Bewerbung, und zwar bis zum **15. Mai**, beim Praktikumsausschuss der Abteilung Medien- und Kommunikationswissenschaft ein (in Ausnahmefällen bis 30.06.). Weiterführende Informationen zu den Praktikumsanforderungen finden Sie auf der Seite der [Praktikumsberatung](#).

Weiterhin werden fundierte **Englischkenntnisse** und der sichere Umgang mit englischsprachiger Literatur dringend empfohlen. Einzelne Lehrveranstaltungen und Prüfungen können in englischer Sprache angeboten werden.

Wünschenswert sind außerdem

- Interesse am wissenschaftlich-analytischen Arbeiten,
- allgemeines Interesse an medialen Phänomenen,
- ausgeprägtes ästhetisches Interesse und
- Interesse an planerisch-konzeptionellen Prozessen und praktischen Umsetzungen.

## Bewerbung/Einschreibung

Für den Bachelor-Teilstudiengang *Medien- und Kommunikationswissenschaft 120 LP* gilt:

## Auswahlverfahren/Auswahlkriterien

Die Vergabe der Studienplätze erfolgt - nach Abzug von Studienplätzen in sogenannten Vorabquoten - wie folgt:

**30 Prozent** der Studienplätze an die Bewerber\*innen mit den besten Abiturdurchschnittsnoten (*Abiturbestenquote*),

**10 Prozent** nach der Anzahl der Halbjahre nach Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung abzüglich der Studienzeiten an deutschen Hochschulen (*Wartezeitquote*),

**60 Prozent** im Rahmen des *Auswahlverfahrens der Hochschule (AdH)*:

- In dieser Quote wird neben der Abiturdurchschnittsnote ein weiteres notenunabhängiges Kriterium ins Verfahren einbezogen.
- **Im Bachelor-Teilstudiengang Medien- und Kommunikationswissenschaft (MuK) 120 LP ist das die Bewertung des Vorpraktikums (Art und Dauer).**
- Dabei werden maximal 80 Punkte für die Abiturdurchschnittsnote und höchstens 20 Punkte für das Vorpraktikum vergeben. Als Summe können also 100 Punkte erreicht werden. Die Rangfolge der Bewerber wird nach der erreichten Gesamtpunktzahl ermittelt.
- Bitte informieren Sie sich ausführlich über das Auswahlverfahren in der [Auswahlordnung](#).

Weitere Rechtsgrundlage:

[Verordnung über die Studienplatzvergabe in Sachsen-Anhalt \(Studienplatzvergabeverordnung Sachsen-Anhalt](#)



## Fachstudienberatung

Bitte wenden Sie sich mit Detailfragen zu Studieninhalt und -ablauf direkt an die Fachstudienberatung.

---

Dr. Lies van Roessel

Institut für Musik, Medien- und Sprechwissenschaften, Abteilung Medien und Kommunikationswissenschaft

Mansfelder Straße 56  
06108 Halle (Saale)

E-Mail: [fachstudienberatung@medienkomm.uni-halle.de](mailto:fachstudienberatung@medienkomm.uni-halle.de)